

SBB Obere Hauensteinlinie - Oberbauerneuerung

Charakteristische Angaben

Instandgesetzte Objekte:
5 Mauerwerksbrücken (Naturstein)
2 Brücken in Beton
2 Stahlbrücken (1 Passerelle, 1 Eisenbahnbrücke)
Bauzeit: Juli - November 2006
Abschlussarbeiten: 2007

Projektbeteiligte

Auftraggeber:
SBB Infrastruktur, Olten
Projekt und Bauleitung:
Aegerter & Bosshardt AG, Basel
Ausführung:
Meier + Jäggi AG, Zofingen

Leistungen Aegerter & Bosshardt AG

Zustandserfassung der Brücken
Tragwerksanalyse und Nachweise
Zustandsbeurteilung
Massnahmenempfehlung
Instandsetzungsprojekt
Bauleitung
Dokumentation



Einschotterung des neuen Gleises



Bankettarbeiten in der Ausführung

Ausgangslage

Der Bahnhofumbau in Sissach führte im Sommer / Herbst 2006 zu einem Betriebsunterbruch der Strecke Sissach–Läufelfingen–Olten L 503 (Läufelfingerli). Die Totalsperrung der Oberen Hauensteinlinie wurde für die Zusammenlegung (Clustering) mehrerer Instandsetzungsprojekte genutzt. Nebst Tunnelanierungen und einer Oberbauerneuerung (Schotterbett, Gleise) wurden gleichzeitig 9 Brücken sowie 27 Bachdurchlässe instandgesetzt. Die Bündelung sämtlicher Instandsetzungsarbeiten an den Brückenobjekten ermöglicht den kostenoptimierten Erhalt der ganzen Strecke für die nächsten 20 - 25 Jahre und gewährleistet deren sicheres Betreiben.

Im Rahmen der Oberbauerneuerung hat Aegerter & Bosshardt nachfolgende Arbeitsschritte im Detail geplant und in der Ausführung begleitet:



1 Erfassen des Zustandes vor der Instandsetzung



2 Ausbau der Gleise mit Puma-Umbauzug



3 Abtragen des Schotters



4 Bearbeitung der Planie



5 Einbau Drainagekiesbett zur Entwässerung des Oberbaus



6 Einbau der Vorschotterung



7 Verlegung der neuen Schienen



8 Einbau des neuen Gleises



9 Schweißen der Schienen mit Scheuchzer Boa 811



10 Stopfen der Gleise



11 Erstellen des Banketts



12 Montage der Fahrleitungen